



Jurian Rademaker (links) entwickelte die Weltneuheit, die er sogar auf der Boot in Düsseldorf vorstellte. Hier freut er sich neben seinem Sponsor Heinz Sack (rechts) über das gelungene Sponsor-Projekt.
Foto: Johannes Kruck

Innovativ durch hohe Wellen

Das Klever Unternehmen tel-inform hat sich neu ausgerichtet und zeigt das in neuem Outfit und mit einem Segelboot

Katrin Reinders

Kleve. Heinz Sack machen hohe Wellen nichts aus. Bevor sie ihm ins Gesicht schlagen, hat er sich eine neue Strategie überlegt. Dafür, dass auch sein Segelboot in den Wellen nicht aufgibt, haben eine neuartige Technik und ein innovativer junger Unternehmer gesorgt: Jurian Rademaker, niederländischer Bootsbauer und Gründer der Werft LinQ Boats in Dronten, hat eine weltweit erstmalige Technik entwickelt.

Der 28-jährige Niederländer stellte eine Schwenkkiel-Produktion für Segeljollen unter sechs Metern Länge auf die Beine. Was es bisher nur für große Profiyachten gab, entwickelte der Jungunternehmer nun auch für maximales Tem-

po der kleineren Segler. Sponsoring gab's von tel-inform, dafür prangt das Klever Unternehmen nun auf dem Segel.

Von der Leidenschaft

Warum? „Weil dieser junge Existenzgründer innovativ ist – und wir sind es auch“, sagt Heinz Sack. Der 59-jährige Geschäftsmann passt sich nämlich auch den Wellen der Zeit an. Deshalb ist sein Unternehmen tel-inform nach 13 Jahren auch längst nicht mehr Call-Center, sondern komplexer Dienstleister rund um Kundenbindung und Kundenbeziehungsmanagement. Vom Call- und Businesscenter wandelte sich tel-inform zur Customer Service GmbH mit dem Motto „passion makes the dif-

ference“ (Leidenschaft macht den Unterschied). Und so waren der Weg zum Sport als Sponsoring-Umfeld und damit zum Segeln als große Leidenschaft nicht mehr weit. In frischem Grün weist tel-inform jetzt auf seine zeitgemäße Neuausrichtung hin.

Dort, wo sich am Anfang

sechs Mitarbeiter die Aufträge teilten, sind heute 270 Menschen dafür zuständig, dass der Kontakt zwischen Kunde und Auftraggeber stimmt. Davon profitieren nicht nur die großen Konzerne, die das Segment Kundenmanagement in professionelle Hände geben, sondern auch die Mitarbeiter:

Feste unbefristete Stellen sind bei tel-inform auch in wirtschaftlichen Krisenzeiten Alltag.

Kurs für die Mitarbeiter

Übrigens: Heinz Sack war auch schon als Segler auf Tour – einige seiner Mitarbeiter trainieren ebenfalls fleißig für den Ausflug auf hoher See. Dazu hatte tel-inform noch einen drauf gesetzt: den Segel-Kurs gesponsert; „passion makes the difference“, eben. „Damit wollen wir die Leidenschaft und den Teamgeist unserer Mitarbeiter so wie im Segelsport spürbar machen. Nichts transportiert unsere Philosophie besser als der Segelsport.“ Sagt der Mann, dem Wellen nichts anhaben können.

HINTERGRUND

Boot mit Kippkiel

Die innovative Technik, die der Niederländer Jurian Rademaker für kleine Segel-Schiffe entwickelt hat, ist recht einfach zu erklären: Dank eines Schwenk- oder Kippkiels bei dem Boot kann innerhalb weniger Sekunden auf die gewünschte Seite geschwenkt

werden. Unter dem Namen CQ-6 sticht der Segler damit in See. Zur Sicherheit tragen unter anderem integrierte Auftriebskörper mit 200 Liter Volumen zur Sicherheit an Bord bei. Rademaker gewann in 2005/06 bereits das „Volvo Ocean Race“.

KR